

[8495.] **A. Vorndruck** in Langensalza sucht:
1 Jahr, Handb. d. Hauptanzeigen f. d. richt.
Wahl d. homöopath. Heilmittel. 2. Aufl.
1835.
1 Berlioz, moderne Instrumentation.

[8496.] **S. V. Brömmel** in Frankfurt a/M.
sucht billig, alt oder neu:
1 Bd. Stifter's Studien, 4 Bde.

[8497.] **Franz Nziwnas** in Prag sucht und
bittet um vorherige Preis-Anzeige:
1 Runge, Farben-Chemie. I. Bd.

[8498.] **J. Wittmann** in Bonn sucht unter
vorheriger Angabe des Preises antiquarisch:
1 Prechtl, Technolog.-Encyclopädie. 15 Bde.

[8499.] Die **G. Faber'sche** Buchh. in Mainz
sucht unter vorheriger Preisangabe:
„1 Lenz, Wildbaumzucht.“

[8500.] **N. Friedlein** (vormals Fr. Spiess
& Comp.) in Warschau sucht:
1 Bertuch, Bilderbuch für Kinder, cplt. mit
Text.

[8501.] **Theodr. Meinhardt** in Arnstadt sucht
und bittet um baldigste Einsendung:
1 Balsar, Anschauung der alten und neuen
Welt.
1 Thaer, die Landwirthschaftl. Buchführung.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8502.] **Bitte um Rücksendung**
aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exempl.
von:
Gedenke mein! Eine Sammlung von
Stammbuchsaufsätzen. 16. Geh. Preis
7½ Sgr.
Jüterbog, 19/9. 1850.
A. M. Goldig.

[8503.] **Zurück**
erbitte mir alle nicht abgesetzten Exempl. von:
Ist Christus nicht der erste Demokrat?
da die Auflage zu Ende geht.
Bonn, 19. September 1850.
W. Sulzbach.

[8504.] **Zurück**
Die **M. Du Mont-Schauberg'sche** Buch-
handlung in Köln erbitte sich schleunigst zurück:
Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exem-
plare von:
Heimann, die Cholera-Epidemie in Köln
im Jahre 1849.

[8505.] **Zurück**
erbitte ich mir alle Exemplare von:
Hager's Handbuch der Rezeptirkunst,
welche ohne Aussicht auf Absatz lagern.
Die schleunige Erfüllung dieser Bitte werde
ich mit großem Danke erkennen.
Lissa, d. 22. Septbr. 1850.
Ernst Günther.

[8506.] **Bitte um Rücksendung**
von
Franz Raveaux, Mittheilungen über die
Badische Revolution.
Frankfurt a/M., den 18. Septbr. 1850.
Litterarische Anstalt.
(J. Rütten.)

Gehilfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

[8507.] **Offene Stelle.**
Für mein Antiq.-Geschäft suche ich einen
Gehilfen, der sich zum Katalogisiren eignet,
und sonst gut empfohlen wird.
H. W. Schmidt in Halle.

[8508.] **Offene Lehrlingsstelle.**
In meiner Sortim.-Antiq. u. Verlags-
buchhandlung ist eine Lehrlingsstelle für einen
mit den nöthigen Vorkenntnissen begabten jungen
Mann vacant.
H. W. Schmidt in Halle.

[8509.] **Offene Lehrlingsstelle.**
Für eine Sortimentshandlung einer großen
Stadt Norddeutschlands wird sobald als möglich
ein Lehrling gesucht. Bedingungen sind einerseits
gute Vorkenntnisse, Lust und Liebe zur Arbeit und
bescheidenes Betragen, andererseits 4 Jahre Lehr-
zeit und Vergütung der Kost und Wohnung.
Offerten unter der Chiffre L. befördern
Herr **V. A. Kittler** in Leipzig.

[8510.] **Stelle-Gesuch.**
Ein junger Mann von 20 Jahren, welcher
bei uns den Buchhandel erlernt und sich durch
Fleiß und Betragen unsere vollste Zufriedenheit
erworben hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen
ein anderweitiges Engagement. Derselbe ist in
allen unseren Arbeiten bestens bewandert, der
Französischen Sprache mächtig und fällt seinen Pfah
gewiß zur Zufriedenheit aus.
Gefällige Offerten bitten wir über Leipzig
oder direct an uns zu richten.
J. P. Schmid's Buchhdlg. in Fürth.

Vermischte Anzeigen.

[8511.] **Verlags-Auction.**
Wir versandten unter heutigem Tage an
sämmliche Buchhandlungen
einen Katalog
**über den größeren Theil unseres Ver-
lags,**
von welchem wir die Vorräthe nebst Zubehör
am 28. Octbr. d. J. hier in Frankfurt a/M.
öffentlich versteigern lassen werden.
Da darin viele sehr werthvolle Bücher ent-
halten sind, so machen wir die resp. Herren
Buchhändler in Ihrem Interesse darauf aufmerk-
sam und bitten um geneigte Beachtung.
Wem derselbe nicht zugekommen seyn sollte,
wolle gefäll. verlangen; zu jeder nähern Auskunft
sind wir jeder Zeit gern bereit.
Frankfurt a/M., 15. Septbr. 1850.
G. F. Heyer's Verlag,
Eigentümer Heinr. Hirsch.

[8512.] **Halle'sche Bücher-Auction.**
Zu Besorgung von Aufträgen für die am
29. Octbr. c. hier beginnende **Dräseke'sche**
Bücher-Auction empfiehlt sich der Unter-
zeichnete, durch welchen auch die betreffen-
den Kataloge gratis zu beziehen sind.
Zu der im December stattfindenden **Cas-
pari'schen** Bücher-Auction kann ich noch
Beiträge annehmen und bitte um deren sofor-
tige Zusendung.
Halle, 19. Septbr. 1850.
Ch. Graeger.

[8513.] **Militair-Literatur!**
Von allen neu erscheinenden militairischen
Schriften, besonders über Preussisches Mil-
tairwesen, erbitte ich mir sofort nach Erscheinen
4 — 6 Exemplare als Neuigkeit.
Carlsruhe, Septbr. 1850.
A. Vielesfeld.

[8514.] **Vöning & Comp.** in Bremen erbitten
sich namentlich von populären und Werken von
allgemeinerem Interesse Inserate für die
„Bayer Zeitung“ und die „Wöchentlichen Nach-
richten“ — nebst 5 — 6 Exmpl. der betreffenden
Artikel.

[8515.] **Kunstartikel-Offerten**
und
Leihbibliotheksbücher-Offerten
erbitten sich billig und gut en bloc
Lichtfers & Baser
in Columbus (Nordam.)
Commis. Hr. **A. Hartmann** in Leipzig.

[8516.] Die Verleger von folgenden Werken
ersuchen wir um sofortige Einsendung eines
Expls. für feste Rechnung oder baar:
a) Geschichte des Feldzugs in Ungarn im Jahre
1848/49 durch den General-Quartiermeis-
ter-Stab bearbeitet.
b) Kriegsgeschichte des ungarischen Feldzuges
1. u. 2. Periode, durch den Obersten Baron
Kramming ausgearbeitet.
c) Feldzug der österreich. Armee in Italien im
Jahre 1849 vom Ministerium veröffent-
licht u. vom General Schlick bearbeitet.
d) Blumauer's Geist u. die Ereignisse in seinem
Vaterlande 1848/49; ein satyrisch-humor.
Gedicht von P. 30 kr.
e) Die Hermannschlacht, von Müßling.
H. Vanges Buchh. in Lippstadt.

[8517.] **Zur Notiz.**
Häufige Verwechslungen unserer Firmen ver-
anlassen uns zu der Erklärung, daß unsere Ver-
lagshandlungen zwei durchaus getrennte Geschäfte
sind und zwei verschiedene Conti bedingen.
Berlin, den 20. Sept. 1850.
Wiegandt & (Leo) Grieben.
L. H. Grieben.

[8518.] **Englisches Antiquariat.**
Second-hand-Books.
Ich besorge sowol ältere wissenschaftliche Werke,
als auch Journale, Romane und neuere Werke
auf antiquarischem Wege zu den billigsten Baar-
Preisen. Bei Einsendung von Bestellungen bitte
Preise zu limitiren.
London.
Frauz Thimm.